



Hohe Qualität der Akutschmerztherapie bescheinigt

Schmerzmanagement am Klinikum Landkreis Tuttlingen hat externe Prüfung erfolgreich bestanden

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen hat am 08. Februar 2017 erneut den Nachweis erbracht, dass sein Qualitätsmanagement für die Akutschmerztherapie wirksam angewendet wird. Die externe Prüferin vom TÜV Rheinland überprüfte gemeinsam mit den Verantwortlichen vom Klinikum Landkreis Tuttlingen verschiedene Stationen und Abteilungen in Tuttlingen und Spaichingen.

Für viele Menschen ist ein Krankenhausaufenthalt mit der Sorge um starke Schmerzen verbunden. Das muss aber nicht sein: Zur Vorbeugung, Vermeidung und Reduzierung von Schmerzen vor, während und nach einer Operation verfügt das Klinikum Landkreis Tuttlingen über ein ganzheitliches Konzept. Durch die erneute Überprüfung wurde das Schmerzmanagementkonzept sehr positiv bewertet. Die Patienten können ein Schmerzmanagement von hoher Qualität und individueller Abstimmung erwarten.

Positive Aspekte

Besonders positiv wurde von der Prüferin das hohe Niveau der Umsetzung der Akutschmerztherapie hervorgehoben sowie die Umsetzung der nichtmedikamentösen Therapievelfalt – z.B. können bei Bedarf auch Schmerzöl oder die Anordnung von physiotherapeutischen Maßnahmen zur Schmerzlinderung eingesetzt werden.

Durch das ganzheitliche Konzept profitieren die Patienten von einer maximalen Schmerzreduktion bei minimalen Nebenwirkungen, weniger Komplikationen und einem geringeren Risiko für chronische Schmerzen.



Vorbereitung auf eine Operation am Klinikum Landkreis Tuttlingen.

Bildnachweis: Klinikum Landkreis Tuttlingen